

# Reinigung und Pflege für WÖHR Autoparksysteme



■ **Reinigung und Pflege für WÖHR Autoparksysteme mit WÖHR Oberflächenschutz:**  
Parklifte (1-, 2-, 3-fach) | Parkplatten | Drehplatten | Combilifte | Combiparker

1	Reinigung der Autoparksysteme	Häufigkeit	Art und Umfang
1.1	<b>Grundreinigung der Plattformoberseite</b> Eine regelmässige Reinigung der Plattformoberseite dient dem Erhalt der Anlage und ist unerlässlich. Die vom Pkw befahrenen Plattformen werden von Schmutzablagerungen mit einem Besen und / oder Staubsauger (nach freier Wahl) gekehrt bzw. abgesaugt. Das Einlassen der Plattformoberseite mit Öl ist, aufgrund der hohen Rutschgefahr, nicht zu empfehlen.	<b>mindestens 1 x jährlich</b>	<b>1.1.1</b> Grundreinigung während der Durchführung des SIV* enthalten (ansonsten gilt 1.1.2) <b>1.1.2</b> Trockenreinigung pro Stellplatz (1 x jährlich) Preis auf Anfrage
1.2	<b>Reinigung im Winter</b> Da im Winter stärkere Belastungen durch Schnee, Eis, Streusalze, Splitt u.ä. beim Befahren auf die Plattformoberflächen wirken, sind nachfolgende Massnahmen zu beachten:		
1.2.1	Im Winter regelmässig eventuelles Kondenswasser insbesondere unterhalb der oberen Plattform(en) entfernen.	<b>bei Tropfenbildung unterhalb der oberen Plattform</b>	<b>1.2.1</b> bauseits
1.2.2	Schnee, Eis, Salz- und Schmutzablagerungen sind von den Plattformen zu entfernen.	<b>im Winter erforderlichenfalls mehrmals im Monat</b>	<b>1.2.2</b> bauseits
1.2.3	Eine gründliche Reinigung der Plattformen und bei Parkplatte 501 der Laufschiene mit Besen, Staubsauger oder Wasserstrahl (Hauswasseranschluss bis 5 bar) durchführen (keine Hochdruckreiniger verwenden). Das Einlassen der Plattformoberseite mit Öl ist, aufgrund der hohen Rutschgefahr, nicht zu empfehlen.	<b>nach Ablauf der Wintersaison ansonsten zusätzlich mit der Grundreinigung</b>	<b>1.2.3</b> bauseits bei starker Belastung, ansonsten siehe 1.1
1.3	<b>Grundreinigung des Garagenkörpers/-grube, Anlagenteile in der Grube</b>		
1.3.a)	Nassreinigung der Gruben: Wasser in den Gruben durch Reinigung, Schnee, Regen, Oberflächenwasser etc. entfernen, z.B. absaugen und anschliessend fachgerecht entsorgen. Absichern der Autoparksysteme gegen Absenken erforderlich.	<b>mindestens 1 x jährlich, im Winter monatlich 1 x zusätzlich kontrollieren und erforderlichenfalls durchführen</b>	<b>1.3.a)</b> Nassreinigung: bauseits
1.3.b)	Ständer, Ständerfüsse und Ständerbefestigungen sind von Schmutzablagerungen zu reinigen.	<b>mindestens 2 x jährlich</b>	<b>1.3.b)</b> bauseits
1.3.c)	Trockenreinigung der Gruben, besenrein.		<b>1.3.c)</b> Trockenreinigung (besenrein, pro Stellplatz, 1 x jährlich) Preis auf Anfrage
	<b>Achtung: Gefahr für Leib und Leben! Vor Reinigung der Gruben unbedingt COMPARK-Kundendienst anfordern zur Absicherung der Parksysteme.</b>		
1.4	<b>Entsorgung</b> Auskunftspflichtig für die fachgerechte Entsorgung – sofern sich Stoffreste von Pkw-Ölen, Batterien o.ä. angesammelt haben – sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.	<b>nach Bedarf</b>	enthalten in 1.1 ansonsten bauseits

## 2 Pflege der Autoparksysteme

Die Anlagenteile erhielten einen unterschiedlichen Korrosionsschutzaufbau, abhängig ihrer atmosphärischen bzw. mechanischen Belastung sowie der individuellen Beauftragung durch den Auftraggeber. Für einen wirksamen, dauerhaften Schutz sind die entsprechenden Pflegeanforderungen zu beachten:

### 2.1 Verzinkte Blechoberflächen

(z. B. gemäss DIN EN ISO 1461 oder nach DIN EN 10326)

2.1.1	Zinkoxyd (Weisspulver) wird durch stete Feuchte, schlechte Durchlüftung o.ä. hervorgerufen. Die Schutzwirkung der darunter befindlichen Zinkschicht wird durch Weisspulver nicht beeinträchtigt! Pflegemassnahmen sind nur notwendig, falls diese aus optischen Gründen gewünscht werden. Verwenden Sie dazu ein Schleifvlies Korn A 280 mittelfein oder eine Messingbürste (keine Drahtbürste verwenden!) – erhältlich im Baufachhandel oder Baumärkten. Achtung: Kein Schleifpapier oder Schleifseilen verwenden, Gefahr der Oberflächenbeschädigung. Erforderlichenfalls nachstreichen mit einem widerstandsfähigen Beschichtungsstoff. (Fragen Sie Ihren Fachhandel.)**	<b>nach Bedarf, falls dies aus optischen Gründen gewünscht wird</b>	
2.1.2	Eisenoxyd (Rost) hervorgerufen z.B. durch mechanische Beschädigung, Verschleiss, Streusalzablagerungen, mangelhafter oder unterlassener Pflege. Pflegemassnahmen mittels leichtem Anschleifen der beschädigten Oberfläche mit Schleifvlies Korn A 280 mittelfein (erhältlich im Baufachhandel oder Baumärkten). Bearbeitete Flächen streichen. (Fragen Sie Ihren Fachhandel.)**	<b>mindestens 1 x jährlich während Grundreinigung kontrollieren und ggf. nacharbeiten</b>	Zustandsbericht durch COMPARK, Ausführung bauseits

\*\* Alternativ empfehlen wir Ihnen unser Pflegeset (siehe Punkt 3) mit allen notwendigen Materialien und Hilfsmitteln.

\*Systeminstandhaltungsvertrag

## ■ Reinigung und Pflege für WÖHR Autoparksysteme mit WÖHR Oberflächenschutz: Parklifte (1-, 2-, 3-fach) | Parkplatten | Drehplatten | Combilifte | Combiparker

2	Pflege der Autoparksysteme	Häufigkeit	Art und Umfang
2.2	<b>Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben</b> Mit der Grundreinigung der Anlagen sofort alle Schrauben, Muttern und Unterlegscheiben nach Auffälligkeiten prüfen. Bei Rost mit Messingbürste und geringem Druck leicht anbürsten, reinigen und nach Reinigung mit Schutzwachs einsprühen. (Fragen Sie Ihren Fachhandel.)**	<b>mindestens 4 x jährlich kontrollieren und ggf. nacharbeiten</b>	<b>2.2</b> Während der Durchführung des SIV* (Hauptinspektion) enthalten. Ansonsten mind. 3 x jährlich zusätzlich bauseits
2.3	<b>Pulverbeschichtete Oberflächen</b> Beschädigungen durch mechanische oder sonstige Einwirkungen sind umgehend nach Erkennen zu behandeln, um weitergehende Beeinträchtigungen oder Unterwanderungen der Pulverbeschichtung zu vermeiden. Pflege- bzw. Ausbesserungsmassnahmen wie folgt durchführen: Leichtes Anschleifen mit Schmirgel-Leinen, Korn 120 bzw. Messingbürste (keine Drahtbürste verwenden!). Anschliessend mit Bremsenreiniger säubern und entfetten. Den Ausbesserungslack mit Pinsel auf die beschädigten Stellen auftragen – z.B. Polyflex Ausbesserungslack, RAL 7030, steingrau, lufttrocknend. (Fragen Sie Ihren Fachhandel.)**	<b>mindestens 2 x jährlich während Grundreinigung kontrollieren und ggf. nacharbeiten</b>	<b>2.3</b> Während der Durchführung des SIV* (Hauptinspektion) enthalten (1 x jährlich). Ansonsten mind. 1 x jährlich zusätzlich bauseits
2.4	<b>Entsorgung</b> Die von uns benannten Materialien sind nach den jeweiligen Herstellerangaben zu entsorgen. Auskunftspflichtig für die fachgerechte Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.	<b>nach Bedarf</b>	<b>2.4</b> Enthalten für beauftragte Leistungen, ansonsten bauseits

\*\* Alternativ empfehlen wir Ihnen unser Pflegeset (siehe Punkt 3) mit allen notwendigen Materialien und Hilfsmitteln.

\*Systeminstandhaltungsvertrag

Sind Stellplätze während der Reinigungs- und Pflegedurchführung belegt, so sind erneute bzw. weitergehende Leistungen zwischen dem Kunden und der COMPARK AG gesondert zu vereinbaren.

## 3 Allgemeine Hinweise

- 3.1 Die vorgenannten Reinigungs-, Pflege- und Instandhaltungsarbeiten sind sicherzustellen z.B. durch: Mietverträge oder Hausmeisterservice.
- 3.2 Die COMPARK AG bietet für die Reinigung und Pflege wie folgt an:  
**Pflegeset Oberflächenschutz (C220-0128):**
- 1 Spezialbesen zum Reinigen der Plattformen
  - 2 Dosen Sprühwachs (400 ml)
  - 1 Dose Dickschicht-Zink-Ausbesserungsfarbe (500 ml)
  - 1 Dose Ausbesserungsspray RAL 7030 (steingrau)
  - 1 Farbwanne
  - 1 Lackstift (Farbe gelb)
  - 1 Dose Bremsenreiniger (500 ml)
  - 3 Pinsel
  - 2 Messinghandbürsten
  - 1 Messinggrundbürste
  - 5 Schleifvlies
- Preis auf Anfrage

### Anfragen bzw. Bestellungen richten Sie an:

**COMPARK AG**  
Bahnstrasse 102  
CH-8105 Regensdorf  
Telefon +41 [0] 44 840 36 26  
Telefax +41 [0] 44 840 55 80  
E-Mail: [info@compark.ch](mailto:info@compark.ch)  
Internet: [www.compark.ch](http://www.compark.ch)

### Hinweis

Konstruktionsänderungen vorbehalten. Änderungen von Ausführungsdetails, Verfahren und Standards aufgrund des technischen Fortschritts und aufgrund von Umweltauflagen bleiben vorbehalten.